

## DIE MUT-MACH-AKTION

### - MUT MACHEN, MITMACHEN UND KRITISCH NACHFRAGEN!

Natürlich wäre es gut, wenn ihr euch zusätzlich zu dem, was ihr selbst tut, auch an die Menschen wendet, die Verantwortung haben, z.B. für die Stadt, die Schule, die Pfarrgemeinde, die islamische Gemeinde usw.

**Fragt sie, was sie für eine gesunde Umwelt und für gerechten Handel tun!**

### Warum eine „Mut-Mach-Aktion“?

Weil die Leute, die wichtige Entscheidungen treffen, sich zwar oft für die Umwelt einsetzen *wollen*. Aber es gibt immer auch Menschen, die ihnen dies dann wieder ausreden. Deshalb ist es gut, wenn die Leute mit Verantwortung wissen: Viele Menschen erwarten von ihnen, dass sie sich für Umwelt und Gerechtigkeit einsetzen!

**Deshalb: Macht ihnen Mut und fordert sie auf,**

**mehr für eure Zukunft und die Zukunft aller Menschen, Tiere und Pflanzen zu tun!**

Ladet sie doch auch mal an eure Schule ein, damit sie euch berichten können, was sie dafür tun!



## WIE GEHT DIE MUTMACH-AKTION?

- Ihr überlegt euch, AN WEN ihr eure MutMachAktion richten wollt. (Beispiele s.u.)

- Ihr erkundigt euch nach der Adresse der Person.
- **Entweder** jede/r von euch schreibt und gestaltet eine eigene **Postkarte!** Alle zusammen werden dann dem- oder derjenigen überreicht, wenn es jemand in eurem Ort ist. Wenn er/sie weiter weg ist, könnt ihr es gesammelt schicken. Wenn ihr sie an unseren Bischof schicken möchtet, lest ihr weiter unten, wie ihr das tun könnt.  
Eine Beispiel-Karte seht ihr unten. Aber viel besser sind natürlich eure eigenen Ideen!
- **Oder ihr dreht kleine Handy-Videos!** Schickt sie per Mail ab!



## AN WEN? ZUM BEISPIEL ...

- an den Träger (Verantwortlichen) einer Schule (nicht die Schulleitung): oftmals ist das der Bürgermeister/die Bürgermeisterin, der Landrat/die Landrätin, manchmal auch ein Verein oder die kath. oder ev. Kirche. ⇒ Fragt eure/n Schulleiter/in danach.
- an eure Gemeinde oder Stadt
- an eure Pfarrgemeinde oder muslimische Gemeinde ⇒ fragt die Religions- oder Ethiklehrer/innen.
- an unseren Bischof (s.u.) oder den evangelischen Landesbischof. Fragt auch hierfür eure Religionslehrer/innen.

Vielleicht wollt ihr an unseren **Bischof Rudolf Voderholzer, den Bischof der Diözese Regensburg**, schreiben. Er hat euch ja auch zu diesem Projekt eingeladen. So könnt ihr es machen:

1) Wenn ihr Postkarten schreibt, schickt sie an diese Adresse:

H.H. Bischof Rudolf Voderholzer  
Diözese Regensburg, Abteilung Schulpastoral, Weinweg 31, 93049 Regensburg

Wir sammeln die Postkarten (von allen Schulen) und überreichen sie dem Bischof persönlich. Schreibt unbedingt euren **Absender** drauf, damit wir euch informieren können, wie der Bischof reagiert hat! Ein Beispiel, was ihr schreiben könnt, findet ihr unten.

2) Wenn ihr **Videoclips** dreht, schickt sie per Mail an:

MuZu-Bischof@posteo.de

Wir überreichen dem Bischof alle Beiträge auf einem Stick! Sagt also am Ende des Videos, an welcher Schule ihr seid. Denkt daran, dass die Beiträge kurz sein sollen (30-60sec!)- Der Bischof kann sie sonst nicht alle anhören. ☺

**Beispiel für eine Postkarte an Bischof Rudolf Voderholzer:**



Unsere Adresse ist: ....

Lieber Bischof Rudolf,

wir sind Schüler/innen der Schule XY.  
Wir beteiligen uns am Projekt „Mut zur Zukunft“ der Schulpastoral. Dazu haben wir eine Bienenwiese gepflanzt/„Fair-trade-Waren“ verkauft, ....  
Wir sind stolz darauf, dass wir etwas für unsere Zukunft, für Tiere, Pflanzen und Menschen tun!  
Unsere Frage an Sie als Bischof von Regensburg:  
Was tun Sie als „Chef“ von Pfarreien, Schulen, Bildungshäusern, Einrichtungen für unsere Zukunft?  
  
Gibt es z.B. schon Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern von Pfarrheimen? Oder.....  
Über eine Antwort freuen wir uns!! Ihre.....

An den Hochwürdigsten Herrn  
Bischof Dr. Rudolf Voderholzer

Diözese Regensburg  
Hauptabteilung Schule/Hochschule  
Abteilung Schulpastoral  
Weinweg 31  
93049 Regensburg

Beispiele für die Gestaltung der Vorderseite:



Wir haben was für den Erhalt der Schöpfung, der Tiere und Pflanzen getan!  
Unsere Bienenwiese ist fantastisch!

Ja, unser Einsatz für Nachhaltigkeit ist soo wichtig. – Und was macht eigentlich unser Bischof und unsere Bürgermeisterin? Und der Landrat?



Schüler/innen der Grundschule X verkaufen fair gehandelte

